

# WEIßKOHLE

*Brassica oleracea L. convar. capitata (L.) Alef. var. alba DC.*



*Duchy, F<sub>1</sub>*

## HYBRIDSORTEN

### Nozomi, F<sub>1</sub>

Sehr frühe Hybride mit kleinen Umblättern. Runde, kompakte, grünlänzende Köpfe.

### Castello, F<sub>1</sub>

Mittelgroßer Frischmarkt-Kohl mit großem Erntefenster. Glänzend grüne Farbe, runder Kopf mit sehr guter Innenstruktur.

### Kilaxy, F<sub>1</sub>

Kohlhernerisistente Sorte für sehr lange Lagerung. Feste und feine Innenstruktur. Kompakte, aufrechte Blattstellung. HR: Pb.

### Atlas-No. 70, F<sub>1</sub>

Mittelspäter, kompakter Weißkohl mit flachrunden, grünen Köpfen und einem Kopfgewicht von 1,5–2,0 kg. Weicher Kohl mit lockerer, feiner Schichtung.

### Krautman, F<sub>1</sub>

Große, runde Köpfe mit den gewünschten Eigenschaften zur Sauerkrautherstellung. Sehr robust, lange Feldhaltbarkeit.

### Lion, F<sub>1</sub>

Rundköpfiger Dauerweißkohl für Oktoberernte mit der Möglichkeit zur Langzeitlagerung bis Mai/Juni. Standfest.

### Lennox, F<sub>1</sub>

Sehr produktiver, runder Dauerweißkohl mit bester Platzfestigkeit, für Langzeitlagerung. Kurzer Innenstrunk.

### Duchy, F<sub>1</sub> (Spitzkohl)

Raschwüchsiger, dunkelgrüner, schlanker Spitzkohl mit gut deckendem Umblatt. Schoss- und platzfest für den satzweisen Ganzjahresanbau. Bei Spätkultur ist Lagerung bis Februar möglich. Angenehm süßer Geschmack.

## SAMENFESTE SORTEN

### Premiere

Kopf gut geschlossen, mittelgroß, rund bis hochrund, kurzer Innenstrunk. Robust gegenüber Schossen, sehr früh reifend. Empfohlen für Jungpflanzen-Wiederverkauf.

### Marner Lagerweiß

Dauersorte, die auch bei längerer Lagerung grün bleibt. Ausgeglichene Kopfgröße, lässt sich gut ernten und putzen. Empfohlen für Jungpflanzen-Wiederverkauf.

### Filderkraut/Hilmar® (Spitzkohl)

Echtes, schwäbisches, spitzes, sehr festes, spätes Einschnidekraut von vorzüglichem Geschmack.



## Rotkohl – Hybridsorten

## Anbauempfehlung

Sorte	Kopfgewicht kg ca.	Pflanzabstand cm	Pflanzung – Ernte (ca. Tage)	Verwendung F, I, L	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Primero, F <sub>1</sub>	0,8–1,5	50 x 40 50 x 50	80	F												
Autoro, F <sub>1</sub>	3,0–5,0 1,5–2,0	65 x 60 65 x 40	120	F, I												
Subaro, F <sub>1</sub>	1,0–1,5 2,0–3,5	50 x 30 65 x 40	135	F, L												

## Weißkohl – Hybridsorten

## Anbauempfehlung

Sorte	Kopfgewicht kg ca.	Pflanzabstand cm	Pflanzung – Ernte (ca. Tage)	Verwendung F, I, L	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nozomi, F <sub>1</sub>	1,0–1,3	40 x 40	43–53	F												
Duchy, F <sub>1</sub>	1,0–1,5	50 x 50 50 x 30	70	F, L												
Castello, F <sub>1</sub>	0,7–3,0	50 x 40 35 x 35	80	F												
Kilaxy, F <sub>1</sub>	1,5–2,0	50 x 40 50 x 50	150	F												
Atlas-No. 70, F <sub>1</sub>	1,2–2,0	50 x 50	75–82	F												
Krautman, F <sub>1</sub>	5,5–6,5	65 x 60	110	I												
Lion, F <sub>1</sub>	2,0–4,0	50 x 50 60 x 60	135	F, I, L												
Lennox, F <sub>1</sub>	2,0–4,0	60 x 55	125–135	I, L												

## Rotkohl, Weißkohl – samenfeste Sorten

## Anbauempfehlung

Sorte	Kopfgewicht kg ca.	Pflanzabstand cm	Pflanzung – Ernte (ca. Tage)	Verwendung F, I, L	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Marner Frührotkohl	0,8–3,0	40 x 40 50 x 50	105	F												
Marner Lagerrot	1,0–4,5	60 x 50 60 x 60	130	F, L												
Premiere	0,8–2,5	40 x 40 50 x 30	50–55	F												
Filderkraut/Hilmar®	3,0–5,0	60 x 60	95	F, I, L												
Marner Lagerweiß	2,5–6,0	60 x 50	90–120	F, I, L												

Pflanzung
  Ernte
 F = Frischmarkt
I = Industrie
L = Lagerung

Hinweis: Die Angaben können je nach Witterung, Standort und Kulturführung von obiger Darstellung abweichen.